

Michael Sagenhorn

Presse & Meinungen

...Was man anfangs als nette „Kurzgeschichte“ kennerlernt, entwickelt sich mit der Zeit zu einem facettenreichen Werk, das gerade zum Ende hin sich zu beweisen versteht...

Literatopia, April 2009

[Die komplette Rezension](#)

... Der Roman zeichnet sich neben ideenreichen und überraschenden Plot vor allem durch hohes Erzähltempo aus. Dadurch ergeben sich beim Leser cineastische Bilder und eine spannungsgeladene Atmosphäre. Die Geschichte ist nicht einfach zu erzählen. Michael Sagenhorn meistert dies in einer hervorragenden Weise: mit Wortwitz und Einfallsreichtum ...

Windgeflüster Rollenspielmagazin Ausgabe 57, Dezember 2007

[Die komplette Rezension als PDF](#)

„... Michael Sagenhorn hat eine prima Geschichten geschrieben, die bis zuletzt gut durchdacht ist ...“

Erik Schreiber Bücherbrief März 2007

[Erik Schreibers Bücherbriefe gibt es unter \[www.homomagi.de\]\(http://www.homomagi.de\)](#)

„... Jede Beschreibung ist mit wenigen Worten so intensiv, dass ich beim Lesen sofort ein entsprechendes Bild vor Augen hatte. Dann gibt es kaum „Schnickschnack“ um die Handlung herum, sondern wirklich die geballte Ladung Lauros. Und die hat es in sich ...“

Geisterspiegel März 2007

[Zu Geisterspiegel - Der komplette Artikel mit Interview: Unter Literatur/Wunderwelten](#)

„... Für ein Erstlingswerk handelt es sich hier um eine erstaunlich kraftvolle und gut durchdachte Geschichte, die mit vielen unerwarteten Wendungen überrascht. Der Leser begleitet Raul aus einer Welt der Menschen, wie wir sie kennen, in eine Welt voller neuer Geschöpfe. Sagenhorn hat eine einzigartige Götterwelt erschaffen, in der er seinen Roman spielen lässt ...“

Nexozine Januar 2007

[Die komplette Rezension](#)

„... Das macht ‚Lauros‘ zu einem gelungenen Erstlingswerk, das Unterhaltung und Anspruch in einer lebendigen Geschichte verbindet und sowohl für junge als auch für erfahrene Leser interessante Facetten eines vertrauten Themas bietet.“

Fantasyguide Dezember 2006

[Die komplette Rezension](#)

Rezension zu *pulp magazine 6* - **Rattus Libri** Ausgabe 41, Mai 2008

... Von M. Sagenhorn stammt die Geschichte von **Samanda Ra'ia**, die durch den Mann, den sie eigentlich töten sollte, Gnade und Erlösung erfährt. Das Grundthema ist ebenfalls nicht gerade unbekannt, die Umsetzung aber ungewöhnlich. Das alles wird noch sehr spannend und unterhaltsam erzählt und macht die kurze Geschichte zum besten Text des Bandes....



pulp magazine 6
Samanda Ra'ia
April 2008

Rezension zu *pulp magazine 4, 5* - **Rattus Libri** Ausgabe 42, Juni 2008

... M. Sagenhorn ist da schon ein etwas anderes Kaliber. **Der Gigaräum** ist eine Geschichte, die sich nicht gleich beim ersten Lesen erschließt, sondern erst beim zweiten oder dritten Mal ihren philosophischen Zauber preisgibt. Dort bekommt der Ich-Erzähler Besuch vom ‚Lieben Gott‘ und führt mit ihm ein sehr interessantes Gespräch.

Etwas handfester ist da schon **Das Stormbyte-Projekt**. Raumsoldaten untersuchen die wie leergefegte Hauptstadt der Industriewelt Kasydron 7 und machen eine grauenvolle Entdeckung...



pulp magazine 4
Der Gigaräum
Oktober 2007



pulp magazine 5
Das Stormbyte-Projekt
November 2007



